

BAUANLEITUNG

Wurfspeer aus Ästen

Wir zeigen euch, wie ihr aus Bambusstäben tolle Flugspeere bauen könnt. Denn Spielen in der Natur ist alles andere als langweilig!



Edition Michael Fischer

Ihr braucht einen 100–120 cm langen, stabilen Bambusstab mit einem Durchmesser von etwa 2 cm

Dieses Material braucht ihr:

- Holzsäge
- einen Bambusstab
- einen Tennisball
- scharfes Messer
- Gewebepapier in verschiedenen Farben
- bunte Gänse- oder Tupfenfedern

So baut ihr die Speere:

1. Sägt den Bambusstab mit einem Helfer auf die richtige Länge zu. Befreit ihn dann bei Bedarf von Blättern und Seitentrieben.
2. Dein Helfer schneidet dir den Tennisball mit dem Messer kreuzförmig ein. Stecke den Stab anschließend mit der schmaleren Seite in den Ball.
3. Gemeinsam mit einem Helfer fixiert ihr den Ball mit zwei ca. 30 cm langen Klebestreifen am Bambusstab. Unterhalb des Balls wird der Streifen eingeschnitten und um den Stab geklebt.



Edition Michael Fischer

Schritte 1 bis 3

4. Schneidet einen ca. 30 cm langen Klebestreifen zurecht und halbiert ihn der Länge nach. Klebt die schmalen Streifen über Kreuz auf den Ball. Zum Schluss wird ein weiterer schmaler Klebestreifen unterhalb des Balls um den Bambusstab geklebt.

5. Sucht euch vier bis fünf bunte Federn aus und klebt sie mit einem Klebestreifen an das untere Ende des Stabs.

6. Schneidet anschließend noch schmale und breitere Klebestreifen in verschiedenen Farben zurecht und klebt sie zur Verschönerung um den Flugstab.



Edition Michael Fischer

Schritte 4 und 6

Achtung: Niemals auf Menschen oder Tiere zielen! Ihr könntet euch eine Zielscheibe basteln, einen Dosenturm umschießen oder mit euren Freunden auf einer großen Wiese einen Weitwurf-Wettbewerb veranstalten.